

FDP Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lampertheim

Datum, 24.10.21

Anfrage: Sanierung Heimatmuseum

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Heimatmuseum steht schon seit längerem ein Bauzaun, jedoch ist da keine Bautätigkeit zu sehen. Bin mit dem Fahrrad unterwegs gewesen und habe mir die Fassade angesehen, wegen deren Putzabbröckelung offensichtlich dieser Zaun steht. Ich hatte Glück, ein Vorstandsmitglied kam gerade aus dem Hof und ich konnte Fragen stellen und dann auch andere Gebäudeteile besichtigen, die ein dringender Sanierungsfall sind. Die Baufähigkeit der Scheune läßt eine derzeitige Nutzung nicht zu und wird so längerfristig nicht zu erhalten sein.

Verwaltungsmitarbeiter sind schon seit Jahren über dringende bauliche Sanierungen informiert und hatten auch bei Besuchen diese so erkannt und in Protokollen festgehalten. Passiert sind lediglich Stützmaßnahmen tragender Balken im Inneren der Scheune, bevor das Gebälk zusammenkracht. Auch ist eine Drainage im Garten eingebaut worden, um so das Eindringen von Wasser von außen zu verhindern. Dies offensichtlich ohne Erfolg, es steht Wasser im Werkstattraum. Und, und, und.

Eigentümer des Anwesens ist die Stadt Lampertheim, Eigentum verpflichtet.

Fragen:

1. Seit wann und welche Schäden sind bei diversen Begehungen protokolliert worden?
2. Welche Sanierungskosten wurden ermittelt durch welche Bausachverständigen?
3. Gibt es einen Sanierungsplan wann welche Gebäude des Heimatmuseums angegangen werden. Zumindest die Fassade sollte als Erstes in Ordnung gebracht werden, damit der häßliche Bauzaun verschwindet.
4. Welche Mittel stellt die Verwaltung für eine Sanierung für welche Zeiträume in den Haushalt ein? Können da Mittel aus dem ISEK eingesetzt werden?

Mit freundlichen Grüßen



Helmut G.P. Hummel, Stv